



LABg. Hans-Karl Schaller

SPÖ für mehr Transparenz bei Spitals-Wartezeiten

Patienten brauchen einen oberösterreichweiten
Gesamtüberblick über alle OP-Wartezeiten.

Der Oö. Landesrechnungshof zeigt abermals wesentliche Mängel bei den Spitalswartezzeiten auf: Gesundheitsreferentin Haberlander hat es nach wie vor versäumt, für die gesetzlich verpflichtende Transparenz zu sorgen. „Jetzt werden zwar manche Informationen im Internet freiwillig veröffentlicht, aber es herrscht ein Durcheinander ohne Übersicht für die PatientInnen. Das gute bundesweite Portal ‚Spitalskompass‘ wird von zahlreichen oberösterreichischen Krankenhäusern nicht befüllt. Im Oberösterreich-Portal der Gespag wiederum fehlen die Daten der Ordensspitäler und des Kep-

ler-Klinikums. Transparenz schaut anders aus“, fordert SPÖ-Landtagsabgeordneter Hans Karl Schaller Nachbesserungen ein.

Die Verschränkung aller Daten aller Spitalsträger in Oberösterreich ist überfällig.

„Landesrätin Haberlander muss endlich eine patientenfreundliche, landesweite Spitals-Wartezeiten-Übersicht erstellen. Die PatientInnen haben ein Recht zu wissen, wann sie wo wie lange zu warten haben. So können sie sich bei Bedarf ganz einfach frühere Termine in anderen Spitälern suchen, was viele Leidenswege deutlich verkürzt“, so Schaller.